

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

360 (30.12.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 360. Drittes Blatt. Samstag den 30 Dezember (folgt ein viertes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 131400. III. Das polizeiliche Meldewesen betreffend.

Im Hinblick auf den Dienstbotenwechsel machen wir Dienstherrschaften und Dienstboten auf Folgendes aufmerksam:
Auf dem polizeilichen Meldebüreau — Rathaus, Zimmer Nr. 22, Eingang Säbringerstraße — haben sich Dienstboten nur dann selbst zu melden, wenn sie von auswärts hierher gezogen sind, um hier in einen Dienst zu treten. Wer also schon bisher hier in einem Dienst war und nur den Dienst wechselt, hat sich auf dem polizeilichen Meldebüreau nicht selbst zu melden.

Die Dienstherrschaften haben auf dem polizeilichen Meldebüreau den Dienst Eintritt und Dienstaustritt der Dienstboten nicht anzuzeigen. Dagegen haben sie den Einzug und Auszug eines Dienstboten in ihre Wohnung und aus ihrer Wohnung auf dem polizeilichen Meldebüreau anzuzeigen. Es geschieht dies durch Ausfüllung einer Impresse (Formular E), welche auf jeder Polizeistation erhältlich ist. Die ausgefüllte Impresse kann auch durch die Post an das polizeiliche Meldebüreau geschickt oder auf einer Polizeistation abgegeben werden. Eine Bescheinigung wird über diese Meldungen nicht erteilt. Für jede Person ist die Meldung auf eine besondere Impresse zu schreiben.

Bei der städtischen Versicherungsmeldestelle — Rathaus, Zimmer Nr. 40 — ist jeder Dienst Eintritt und Dienstaustritt von Dienstboten, Arbeitern u. s. w. durch die Dienstherrschaft anzuzeigen. Die Impressen für diese Anzeigen sind auf jeder Polizeistation erhältlich. Die ausgefüllten Impressen sind auf der städtischen Versicherungsmeldestelle abzugeben oder derselben durch die Post zu übersenden. Ueber diese An- und Abmeldungen wird Bescheinigung erteilt, bei Ueberfendung der Meldung durch die Post aber nur, wenn der Meldung ein freigemachtes und adressirtes Couvert für die Ueberfendung der Bescheinigung beigelegt ist.

Sämtliche Meldungen sind binnen 3 Tagen nach dem Einzuge bezw. Diensteintritt zu erstatten.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1899.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 41056. Es wird hiermit bekannt gemacht, daß die Eintragungen in das Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Karlsruhe auch im Jahre 1900 im Reichsanzeiger, in der Karlsruher Zeitung und im Karlsruher Tagblatt veröffentlicht werden. Für die kleineren Genossenschaften erfolgen die Veröffentlichungen nur durch den Reichsanzeiger und das Karlsruher Tagblatt.

Karlsruhe, 29. Dezember 1899.

Groß. Amtsgericht III.
Fürst.

Bekanntmachung.

Nr. 41057. Es wird hiermit bekannt gemacht, daß die Eintragungen in die Handelsregister des Amtsgerichts Karlsruhe auch im Jahre 1900 im Reichsanzeiger, in der Karlsruher Zeitung und im Karlsruher Tagblatt veröffentlicht werden.

Karlsruhe, 29. Dezember 1899.

Groß. Amtsgericht III.
Fürst.

Dankagung.

Für Enthebung von Neujahresbesuchen und Segenbesuchen, Absendung von Gratulationskarten, Absendung von Karten gegen empfangene Karten etc. sind weiter eingegangen:

Adam, Adolf, Hofkammerrath, u. Tochter	M. 3.—	Alten, Ignaz, und Frau	M. 3.—	Kleber, Andreas, Hafnermeister	M. 2.—
Dr. Arnéperger, L. op., Geheimrath, und Frau	M. 4.—	Erb, W., Kaufmann, und Frau	M. 2.—	Kienhle, Georg, und Familie	M. 3.—
Appenzeller, Friedrich, Bäckermeister, u. Frau	M. 2.—	Engels, G., und Frau	M. 3.—	Knitel, Heinrich	M. 5.—
Dr. Arnéperger, Regierungsrath, u. Frau	M. 3.—	Fischer, F., und Frau	M. 2.—	Krausmann, Oberamtsrichter, und Frau	M. 2.—
Baumann, Emil, Kaufmann, Akademie- straße 20	M. 1.—	Höbrenbach, Geh. Regierungsrath, u. Frau	M. 3.—	Keller, Emil, und Frau, Waldstraße 41	M. 1.—
Baumann, Eugen, und Frau, Akademie- straße 20	M. 2.—	Friedrich, M., & Cie., Juweliere	M. 3.—	Kirsch, Steuerrevisor's Wittwe	M. 1.—
Baumann, Eugenie, Wittwe, Karstr. 24	M. 1.—	Frohmlücker, Karl, und Frau	M. 2.—	Kaufmann, Karl, Familie, Sofienstr. 54	M. 2.—
Bürkel, Emil, Kaufmann, und Frau	M. 2.—	Fuchs, Friedrich, Architekt	M. 2.—	Kühn, Karl, und Frau, Kaiserstraße 38	M. 2.—
Breunig, Franz, Direktionsrath, u. Frau	M. 2.—	Ganser, Stadtrath, und Frau	M. 3.—	Kropf, Regierungsrath, und Frau	M. 2.—
Bayer, Eduard, und Frau	M. 2.—	Geiger, Karl, Ingenieure-Wittwe	M. 4.—	Krüner, Friedrich, Blechermstr., u. Frau	M. 2.—
Berg & Strauß, Steinfabrik	M. 5.—	Ganser, Ernst, Privatier, und Familie	M. 3.—	Kusel, Rechtsanwält, und Frau	M. 3.—
Pabst, Hauptmann a. D., und Frau	M. 5.—	Grovy, Franz, Schmiedemeister	M. 2.—	Lange, Max, und Frau	M. 2.—
Praun, Hofkammermeister	M. 2.—	Göb, Adolf, Tapetier und Dekorateur, Akademiestraße 25	M. 1.—	Loos, Karl, Senatspräsident	M. 3.—
Bultewes, Eug., Brod'aropph, und Frau	M. 2.—	Göhringer, Habet., Rechnungsath, und Familie	M. 2.—	Luh, Paul, und Frau	M. 3.—
Brückner, Wilhelm, Stadtpfarrer, u. Frau	M. 2.—	Gaas, Ferdinand, und Frau	M. 2.—	Leers, J., und Familie, und Leers, Otto, Rechtspraktikant	M. 4.—
Brendle, M., Oberrechnungsath, u. Frau	M. 2.—	Hager, Karl, Hoflieferant, und Frau	M. 2.—	Luzer, Eugen, Revisor, und Frau	M. 2.—
Buchenberger, Minister, und Frau	M. 4.—	Dr. Heimbürger, Karl, Professor	M. 3.—	Lurz, Wilhelm, und Frau	M. 2.—
Bloch, Elise, Frau, Hebamme	M. 1.—	Himmelheber, Karl, Stadtrath, und Frau	M. 3.—	Lempp, Ludwig, Privatier, und Frau	M. 3.—
Becherer, Adolf, Geh. Oberregierungsath, und Frau	M. 3.—	Hummel, Wilhelm, Ortsbauath, u. Frau	M. 3.—	Masch, Max, Wittwe	M. 1.—
Baumberger, Marie, Wittve	M. 1.—	Hammer, Leopold, Hofmehzger, u. Familie	M. 2.—	Masch, Friedrich, Privatier	M. 2.—
Becker, Emil, und Frau	M. 2.—	Hest, Kaiserl. Postath, und Familie	M. 3.—	Mast, J., Friedhofsgärtner, und Frau	M. 2.—
Bergmann, F. August, Reallehrer, u. Frau	M. 2.—	Höpfner, Friedr., Brauereibesitzer und Stadtrath, und Frau	M. 4.—	Merkel, Fr., Oberregierungsath	M. 3.—
Baur, Hermann	M. 2.—	Herrmann, Rudolf, und Frau	M. 3.—	Mayer, Ed., Wittve, u. Tochter, Eitlinger- straße 21	M. 3.—
Beck, A. L., und Frau	M. 2.—	Henn, Oberregierungsath, und Frau	M. 2.—	Meck, Adolf, Stadtrath, und Frau	M. 3.—
Curjel, S., Wittve	M. 2.—	Holtmann, Verwaltungsgerechtsath, und Familie	M. 3.—	Münzschetner, Zahnarzt, und Frau	M. 3.—
Dengler, Leopold, und Frau	M. 2.—	Heith, Oberinspektor, und Frau	M. 3.—	Möhrner, Marie, Industriellehrerin	M. 1.—
Dr. Dengler, Leopold, Dessau	M. 1.—	Hart, Geh. Hofrath, und Frau	M. 3.—	Muhannag, Wilhelm, Generalagent	M. 2.—
Doert, Friedrich, Musikalienhändler	M. 2.—	Heinsheimer, Rechtsanwalt	M. 2.—	Mozz, Eduard, Sattlermeister, u. Frau	M. 2.—
Dies, Generaldirektors-Wittve	M. 3.—	Inauen, Johann, Mischkuranstaltbesitzer	M. 6.—	Maybach, Heinrich	M. 2.—
Doppelmayr, Moriz, Maler, und Frau	M. 2.—	Jocher, Gustav, und Familie	M. 3.—	Mayer, Ferdinand, u. Tochter, Rondellplatz	M. 2.—
Dierger, Karl, Lehramtspraktikant	M. 2.50	Kastner, Julius, Kaufmann, und Frau	M. 2.—	Marci, Oberrechnungsath, und Frau	M. 2.—
Oberlin, Alfred, Groß. Oberingenieur	M. 3.—	Kölsch, S., Kaufmann, und Frau	M. 3.—	Müller, Eberhard, Dr. phil., und Frau	M. 2.—
Dr. Eller, Oberlandesgerichtsrath, und Familie	M. 3.—	Kölsch, Leopold, Kaufmann, und Frau	M. 2.—	Mühlhaupt, Oberrechnungsath, und Frau, Baden	M. 3.—
		Kautt, Karl, und Frau	M. 2.—	Dr. Müller, L. o. Medizinalrath, u. Familie	M. 3.—
		Kautt, L., Alt-Stadtrath, und Frau	M. 3.—	Michaelis, Max, Wittve	M. 3.—
				Moß, Ober-Postsekretär, und Frau	M. 2.—

Müller, Wilhelm, u. Frau, Kaiserstr. 124	M. 2.-
Dehl, Ludwig, Nachfolger	M. 5.-
Dertel, Hermann, und Frau	M. 3.-
Desterle, Louis, Conditor, und Frau	M. 2.-
Raar, Ludwig, und Frau	M. 3.-
Padewet, Joh., Hofinstrumentenmacher, und Frau	M. 2.-
Padewet, Wittwe	M. 1.-
Peter, Bankdirektor, und Frau	M. 3.-
Dr. Reinholdt, W., Amerik. Zahnarzt	M. 2.-
Reinholdt, Karl, son., Privatier, u. Frau	M. 2.-
Ries, Friedrich, Stadtgartenverwalter, und Familie	M. 2.-
von Ravenstein, P., und Frau	M. 3.-
Rupp, Karl E., und Frau	M. 3.-
Sauer, Rechnungs Rath, und Familie	M. 2.-
Sauerwein, August, und Frau	M. 2.-
Schebler, F. X., Privat	M. 3.-
Schmidt, Fritz, Professor, und Frau	M. 3.-
Schönleber, Gust., Professor a. D., Akademie d. bild. Künste	M. 3.-

Schrempp, Karl, jun.	M. 2.-
Schüßle, W., und Frau	M. 3.-
Schneider, Geheimrath, und Tochter	M. 5.-
Schmitt, G. P., Witwe, geb. Peal	M. 2.-
Schnepp, Mathilde, Wittwe	M. 1.-
Schwab, Max, und Frau	M. 3.-
Schwarze, Franz, und Familie	M. 2.-
Schulz, Regierungsrath, und Frau	M. 3.-
Schröder, Professor	M. 2.-
Schmidt, Emil, und Frau	M. 3.-
Seyb, E., Oberbaurath, und Frau	M. 3.-
Dr. von Seyfried, Hofrath, und Frau	M. 5.-
Siebert, Bezirksingenieur, und Frau	M. 3.-
Sihler, S., und Familie	M. 6.-
Singer, Christian	M. 2.-
Dr. Seeligmann, L., und Frau	M. 3.-
Dr. med. Seeligmann, Richard	M. 2.-
Seeligmann, August, Wittwe	M. 3.-
Dr. Seeligmann, Rechtsanw., u. Frau	M. 3.-
Seidenadel, Oberrechnungs Rath, u. Frau	M. 2.-
Steup, Ludwig und Wilhelm	M. 3.-

Stoll, Theodor, Gerichtsnotar a. D., und Frau	M. 5.-
Dr. Stein, Landgerichtsrath	M. 3.-
Stern, Siegfried	M. 3.-
Frautwein, Eduard, und Frau	M. 3.-
Ulrich, Rudolf, Werkstättevorsteher, u. Frau	M. 2.-
Ull, Emil, son.	M. 10.-
Ull, Oskar	M. 3.-
Ull, Ludwig	M. 3.-
Waj, Direktionsrath	M. 3.-
Wich, Leopold, Rentner	M. 2.-
Weng, Karl, Brauereidirektor, und Frau	M. 3.-
Weber, Anna, Industrieherrin	M. 1.-
Wiehl, Fanny, Fräulein	M. 2.-
Wilser, Wilhelm, Hofbäcker, und Frau	M. 2.-
Wegrich, Bezirksdirektor	M. 3.-
Winnemeyer, Heinrich, und Frau	M. 1.50
Wolff, Fr. jun., und Frau	M. 3.-
Zeitvogel, Fritz	M. 2.-
Zopf, Revisor, und Frau	M. 3.-

Wir danken herzlich für diese Gaben. Weitere Zuwendungen werden bei der Armenkasse (Rathhaus, Zimmer Nr. 10) entgegengenommen und in gleicher Weise veröffentlicht.
 Karlsruhe, den 29. Dezember 1899. Armentath.
Kraemer.

Frauenbildung — Frauenstudium.

81. **Vortrag**
 am 3. Januar 1900, abends 8 1/2 Uhr, im großen Rathausaal
 von Herrn Professor Dr. Förster — Zürich

über:
„Die Frauenfrage eine Männerfrage.“
 Eintritt frei. Jedermann ist freundlichst eingeladen.
 Einige nummerierte Plätze zum Preise von Mk. —.70 für Mitglieder und Mk. 1.50 für Nichtmitglieder sind in der Braun'schen Hofbuchhandlung und Abends am Eingang zu haben.

Verein für jüdische Geschichte u Literatur.
 Donnerstag den 4. Januar, Abends 8 1/2 Uhr,
 im großen Rathhaussaale
 Vortrag des Herrn Prof. Dr. Martin Philippson von Berlin:
„Das Judenthum und die andern Kulturreligionen.“

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Zahreesbeitrag 3 Mk.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 Mk. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Zöglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefaniensstraße 9, 2. Stock (täglich von 12—2 Uhr), abgegeben.

Alt-katholische Stadtgemeinde.

An Gaben für die Weihnachtbescherung bedürftiger Familien unserer Gemeinde gingen ein:
 drsch. Hrn. Stadtpf. Bohnstein v. Fr. Rechn.-Rat Blesch 3 A., v. Fr. Strauß-Kramer 1 gr. Parth. Winterhüte, G. R. 6 A., Ung. 3 A. u. 3 Knabenkappen, 1 Damenmantel, 1 Kinderrock, 2 Hosen, 2 Capes, 3 Schürzen, 3 Kinderkleider, 2 Blousen, 2 Schirme, Hrn. Km. S. Misch 1 Fl. Wein, 2 Kränze Feigen, 20 Pfd. Linsen, Fr. Rechn. Rat Stoder 1 Pack. Kleider, 1 Pack. Messel, Fr. A. u. M. Becker 5 Winterhähls, 3 Schürzen, 2 gestr. Kinderhosen, 5 Cravatten, Fr. Riffel 1 Parth. Korbwaren, Fr. R. Baumann 6 Pfd. Kaffee, 4 Fl. Wein, Fr. Frieda Rippel 2 A. Stoff z. e. Männer- u. e. Frauenhemd, G. Wf. 20 A., Fr. Registratur Deilshilger 10 Pfd. Mehl, 3 Pfd. Reis, 3 Pfd. Gries, Hrn. Kaufm. Beck 10 Pfd. Mehl, 3 Pfd. Gries, 3 Pfd. Reis, Ungen. 2 P. Pulswärmer, 1 P. Kinderstrümpfe, 1 Kinderunterrock, drsch. Hrn. Stadtr. Händel v. Hrn. Hummel 5 A., Fr. Magdal. Weiß 10 A., Fr. El. Lang 1 Nachtsack, 2 Unterröcke, Ung. 1 Herrenmantel, drsch. Fr. Baur. Möglich Wittwe v. Fr. Ger.-Notar Reutti Wwe. 3 A., B. B. 3 A., Fr. L. M. L. e. Mantel u. 2 A., Fr. Malsch 10 A., B. 1 A., Fr. Stadtr. Schüßle 10 A., Fr. L. Desepte 3 A., Hrn. Heint. Cramer Nachf. 2 Herrenhemden 6 farb. Kragen, 4 l. Kragen, 6 Gummifragen, 6 Cravatten, R. R. 2 P. Beinkleider, 2 P. Strümpfe, 1 P. Strümpfbänder, 1 P. Socken, Fr. Farrenkopf 1 Gut, Fr. E. 1 Muff, Hrn. M. Michelhorn 7 Bücher, 3 Muffe, 5 Schäfschen, 5 Kopfsbedeckungen, 7 Halstücher, 1 Jäckchen, 2 Taschentücher, 1 P. Handschuhe, 1 P. Pantoffeln, 6 St. Seife, 5 Bonbonnierechen, Fr. E. B. 2 w. Rödschen, 3 w. Kinderlätzchen, 7 w. Bindeln, 5 Märchenbücher, 1 Kalender, Lebkuchen, drsch. Fr. Kammermusf. Braun Wwe. v. Fr. Priv. Neu 2 Schürzen, Stoff z. e. Unterrock, Fr. Priv. Weber Wwe. 3 P. Frauenstrümpfe, Fr. D.H.R. Dblinger 1 Jacke, 1 Krage, 1 Haube, Fr. E. W. R. 1 Unterrock, 1 P. Socken, 1 P. Handschuhe, 4 Schürzen, 1 Arbeitskasten, 15 Cravatten, Fr. Km. A. 3 Sonnenchirme, 9 Cravatten, 2 Dyd. Stehkragen, Fr. S. M. 10 St. Umlegkragen, Fr. E. u. R. M. 1 Kapuze, Ung. 6 getr. Hemden, 6 P. woll. Socken, 2 Nachthemden, 2 Unterjacken, 1 P. Stiefel, drsch. Fr. D.H.R. Landes v. l. selbst e. Kleidungsstücke, Fr. D.H.R. Beutzel 1 P. Schlittschuhs, 1 Buch, Fr. E. 1 Winterbarock, 1 P. Unterhosen, Fr. S. 1 P. Knabenhosen, 1 Weste, Fr. F. Kragen u. Cravatten, Hrn. Kanzleir. Mathis 3 A.

Rintheim.
Zwangsz-Versteigerung.
 Samstag den 30. Dezember, Nachmittags 4 Uhr, werde ich in Rintheim, Rintheimerstr. 160, ein Schwein gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
 Karlsruhe, den 29. Dezember 1899.
 Schwarz, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine sehr freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, einschl. Kochgas-einrichtung, auf 1. April zu vermieten. Preis 370 Mark. Näheres daselbst im Laden.

— Durlacherstraße 37 (Neubau) ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

*31. Friedenstraße 7 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Kammer, auf 1. April 1900 in gutem Hause zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

*21. Kaiser-Allee 85 ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres parterre.

61. Kaiserstraße 104 ist eine Entresol-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Zugehör, per 1. April 1900 oder auch früher zu vermieten. Näheres im Eckladen.

*21. Körnerstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

* Leopoldstraße 44 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speisekammer, Badezimmer, 2 Mansarden, Anteil an der Backstube und dem Garten, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Waldhornstraße 33, parterre

*31. Lessingstraße 54 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder per 1. April zu vermieten.

* Morgenstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

— Rudolfstraße 23 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer und Küche, hinter Glasabtschuh, an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

*21. Scheffelstraße 52 ist eine prachtvolle Wohnung von 4 event. 5 Zimmern auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen parterre bei S. Kaufmüller.

31. Schützenstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst.

21. Schützenstraße 9 ist eine Mansardenwohnung von 1 resp. 2 Zimmern, 1 Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 47 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, 1 oder 2 Mansarden und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

brd. Fr. Kanzler. Lenz v. Hrn. Jul. Strauß 5 Muffe, 8 Pelztragen, 1 Mütze, 5 P. Beinkleider, 2 1/2 Dbd. Taschentücher, Hrn. Kopf 10 m versch. Stoff, 4 Halstüchlein, Hrn. Frohmüller Reis, Gerste, Hasergrübe, Gries, Macaroni, Cacao, Fr. Regist. Reis 1 Regenmantel, 1 Jacke, v. i. selbst 1 Herrenrod, 1 Hose, 1 Knabenüberzieher, 1 Kinderbüchsen, 3 Mützen, 1 Krage, 4 Kinderhemden, 2 P. Kinderbüchsen, Hrn. Hofbuchbinder Schick 1 Spiel, 5 Farbenschachteln, 5 Federkasten, 6 Postmonnates, 5 Taschmesser, 1 Stickschachtel, 12 Bilderbüchlein, 6 Malbüchlein, 4 Bleistifte, brd. Fr. L. Meck Wwe. v. Fr. Bäuerle 1 Jacke, 4 Herrenhemden, 14 P. baumwoll Socken, Fr. Fabrik. Erhardt 10 M, L. M. 10 M, versch. Kleidungsstücke, brd. Fr. Kreischnur. Schindler v. Hrn. R. R. a. D. Holderbach 5 M, brd. Fr. Forst. Siefert v. i. selbst versch. Kleidungsstücke, Fr. Oberförster Faber 3 M, Fr. Prof. Armbruster versch. Kleidungsstücke, Hrn. Rfm. Langer versch. Gegenstände, brd. Fil. Job. Wunder v. Fr. Marie Gled Wwe. 1 woll Hemd, 6 P. Socken, A. u. L. 1 Unterrock, halbes Dbd. Taschentücher, L. C. 2 Unterröcke, Fr. Eug. Baumann Wwe. 1 P. Strümpfe, 1 Halstüchlein, 1 M, R. K. 3 M, Hrn. K. Rees 5 Herrenhemden, 2 P. Socken, 1 P. Stiefel, 10 M, J. Wunder 2 M, Rfm. Glaser 8 m Baumwollflanell, Unz. 1 Radmantel, 1 Spielsack, 2 P. Kinderschuhe, brd. Fr. Apoth. Albiker v. Hrn. Brauerdir. Schreyer, Baden 20 M, Fr. Stadtr. Ludwig Wwe. 5 M, Fr. Kim. Poser 2 Kindermäntel, 1 Herrenunterjacke, Fr. Eglau Wwe. 2 Mäntel, Fr. Albiker 1 Havelock, Fr. Tschertler, Schuhmacher. 1 P. Dam-nistiefel, brd. Fr. Stadtr. Lubin v. A. S. 10 M, von ihr selbst 5 Pfund Zwetschgen, 2 Pfd. Bohnen, Aepfel, 3 L. Wein.

Wir sagen Namens der Beschenkten allen gütigen Gebern den herzlichsten Dank.
Der Vorstand des altkatholischen Frauenvereins.
Frau Hedwig Mäglic.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben erhalten von: Ihrer Kgl. Hoh. der Großherzogin als Weihnachtsgabe f. d. versch. Abth. u. Anstalten 800 M u. f. d. Vereinsbedürfnissen 550 M; f. d. Mädchenfürsorge e. größere Zahl Wäsche u. Kleidungsstücke, f. d. Sofien-Frauenverein 30 M; f. d. Gesamtverein durch Hrn. Oberbürgermstr. Schneker u. d. Brauereiges. v. m. S. Montinger 30 M, d. Ges. f. Brauerei, Spiritus u. Brechbeisenfabr. v. m. S. Sinaer, Grünwinkel, 400 M, Hrn. Kommerz-Rath. Rob. Koelle 50 M, sowie f. sammtl. 4 Abth. je 50 M, zus. 250 M, der Karlsruh. Tapetenfabr. Niederl. L. Großernd 20 M, Hrn. Geb. Hof-Defon-Rath C. Hader 6 P. Hosen u. 2 Unterhemden; brd. Fr. v. Radnig v. d. Frauenverein Heimsheim v. einigen alt. Mädchen d. dort Arbeitsschule 12 Frauenhemden u. v. Kindern eine gr. Unz. woll. Stäucher; f. Abth. I, Hochschule der Luifenschule, v. d. Prog. Carl Roth 5 Pfd. Reis, 5 Pfd. Erbsen, 5 Pfd. Zwetschgen, 5 Pfd. Sago, 5 Pfd. Gries, 5 Pfd. Gerste u. 5 Pfd. Grünkern; f. Abth. II Fr. Reiz, geb. Freita Seutter von Loeben 15 M; f. d. Mädchenfürsorge durch Fr. Prälat Doll: Fr. Oberrechn.-Rath Bauer 5 M, Fil. D. Kusel 10 M, Fr. Geb. Rath Hebling 10 M, Fr. Poser 5 M, Fr. Oberst Weibel 4 M, Fr. Oberrechn.-Rath Cron 4 M, Fr. Dr. West 10 M, Fr. Karl Klein 10 M, Fr. Jul. Schmidt, geb. Steuermann 5 M, Unz. 3 M; durch Hrn. Oberbürgermstr. Schneker u. Hrn. Brauerdir. Höpfer 20 M, Fr. Louis Hofmann 10 m Flanell, Hrn. S. Wobel 2 Tuchjaden, 10 m Kleiderstoff u. 1 Blouse, Fr. Oberrechn.-Rath Bauer 6 Schürzen, Gebr. Ettlinger versch. Gegenstände u. 2 P. Pulswärmer, gestr. v. Flecken Maier, Dehl Nachf. Samalchen, Fr. Direkt. Verblinger 1 Rod u. 1 Pelzgarntur; durch Hrn. Oberbürgermstr. Schneker v. Abrah. Strauß Wwe. u. Hrn. Bank. M. A. Strauß f. d. Volksküche B 50 M, Frau Minister Glatzer für die Volksküche C 10 M. Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1899.

Der Vorstand.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sofien-Stiftung (Pfründnerhaus).

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind weitere Weihnachtsgaben für uns eingegangen: bei H. Oberbürgerm. Schneker u. d. Stadtrath Höpfer 20 M, v. C. E. 5 M, v. d. Brauereiges. v. m. S. Montinger 30 M, v. H. Kommerz-Rath Koelle 25 M, bei H. Bürgerm. Kraemer v. H. Piv. Otto Schäfer 20 M, b. H. Präsid. Feyer v. H. Pfarrer Fröh 10 M, b. H. Direkt. Finckh v. R. D. 10 M, v. H. Fabrikdirekt. Verblinger 5 M, b. H. Notar a. D. Sevin v. H. Wilh. Kötz 5 M, b. H. Stadtpfr. Robbe v. L. P. 6 M, b. d. Bewalt. i. Hause selbst v. Oberhofpred. H. Helbing v. D. A. 3 M, v. Ungen. 1 Kapuze, 3 P. woll. Socken, 2 Schürzen, 1 woll. Tuch u. 1/2 Dbd. Taschentücher, v. H. Apoth. Dr. Eitel 5 Fl. Malaga, v. H. Maler Oberle 3 M, v. H. Bäckerm. Burchardt 5 M, v. H. Dienfabrik. Geffendörfer 6 M, v. A. S. 30 M u. 1 Winterüberzieher, v. A. P. 5 M, v. H. Hofapoth. Schöbe 5 M u. 1 Fl. Bismarskessenz, v. H. Maler F. Walter 10 M, v. H. C. Frohmüller: 1 Säckchen Kaffee, v. H. Gebr. Hemel 10 M. Herzlichen Dank allen Gebern!
Karlsruhe, den 28. Dezember 1899.

Der Verwaltungsrath.

Waisenhaus. Dankagung.

An Liebesgaben zur Weihnachtbescherung sind uns ferner nachstehende Geschenke übermietet worden: Von Hrn. Königl. Hofrath dem Großherzog und der Großherzogin: Kleiderstoff für je ein Kleid der 39 Köpflinge; durch Hrn. Dr. Appel: von Hrn. Cramer Nachf. 5 1/2 m Halbfanell, 10 m Cattun, 2 Halbfanellreste, von Hrn. u. Frau Seiserheld 3 Paar Besenstäbe, 3 Schawls und Spielsachen, von Frau B. H. 15 M, von Hrn. Karl Wimpfelmeyer 5 M; durch Hrn. Stadtrath Dr. Binz: von Fr. Karol. Stein-Denninger 4 Kinder- u. 8 Puppenforscherten, von Hrn. Rachtanow May 2 M, von Hrn. Stadtrath Höpfer 20 M, von C. E. 10 M, von Frau Wbr. Strauß Wwe. und Hrn. Bank. M. A. Strauß 30 M, von Hrn. Jos. Schm dt 20 M, von d. Filiale d. Rhein. Creditbank 50 M, von d. Brauereiges. v. m. S. Montinger 30 M, von Hrn. Geb. Reg. Rath Höbrenbach 10 M, von Hrn. Brauereiges. A. Brinz 40 M, von Fr. St. 10 M, von Hrn. Dr. o. Schäfer 20 M, v. H. B. 25 M, von der Gesellsch. f. Brauerei, Spiritus u. Brechbeisenfabr. v. m. S. Stinner 50 M, von Hrn. Kommerz-Rath Koelle 25 M; durch Hrn. Stadtrath Boeckh: v. Fil. A. B. 6 M; durch Hrn. Armenrath Huber: von Hrn. Blos je 1/2 Dugend Kämme, Zahnbürsten, Gummipfropfen, 12 Gläschen Pomnade, ferner Wäsche, Spiele, Taschenuhrenpläne, Christbaumzweige; durch Hrn. Stadtrath Lubin: von Hrn. Rfm. Lapp 10 M, von H. 10 M, von Frau C. W. B. 10 M, von Hrn. Großernd, Tapetenfabrik, 10 M, von Ungen. 5 M, von A. D. 10 M, von Hrn. Stadtrath Dr. Appel 3 M, von Hrn. Maurermitr. Schindler 10 M; bei Hrn. Oberhofprediger v. Helbing: von C. S. G. 30 M, von Dr. A. 3 M, von Hrn. Architekt Schweichardt 20 M, von A. C. 5 M; durch Hrn. Stadtpfarrer Rapp: von Frau Hofrath Bunte 10 M, von C. E. 5 M, von Frau Oberförster Kuenjer Wwe. 2 M; durch Hrn. Hofrath Dr. v. Seyfried: von Freifr. v. Dusch geb. Bassermann 5 M, von v. S. 10 M; an die Anstalt abgegeben: von Fr. C. G. geb. B. 3 M 95 Pf., von A. R. 50 M, von Hrn. Hofmeyer Hämer 5 M, von Hrn. Schröder versch. Bücher und Hefen, von Hammer und Helbing 6 Paar Schlittschuhe, von Hrn. Gebr. Leichlin 1 Paar Schreibmaterialien, von Hrn. Stadtrath Döring einen Kasten f. Papparbeiten, Puppen u. Spiele, von Hrn. Schlossamr. Kreis 5 M, von Frau Rees Christbaumkonfekt, von Hrn. Apotheker Dürr 6 M, von Hrn. Stadtrath Roth 5 M, von L. P. 5 M, von Hrn. J. Weber 4 Paar Pantoffeln, von Hrn. Model 40 m Hemdentuch, von Leipheimer u. Wende (2. Lieferung) 5 Konfirmationsbüche, von Hrn. Karl Roth je 5 Pfund Reis, Erbsen, Zwetschgen, Sago, Gries, Gerste u. Grünkern, von Hrn. Gust. Oberst 2 Dugend Taschentücher und 2 Wäschepläne, von Hrn. Ebelers-Dertel 6 Paar Unterhosen, 4 Schärpen, von H. Sch. 3 M, von Hrn. Kaeßlin 50 Thierschuhfaltenber, von Hrn. Karl Oberle 3 M, von Hrn. Ernst Oberle 2 M, von Hrn. Emil Bärkel 3 Dugend weiße Taschentücher, von Frau Gräfin v. Andlaw 5 Dugend Lebkuchen, von Frau A. W. ein Korb Konfekt, von Hrn. C. Koeltz 6 M. Den edeln Spendern sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Der Verwaltungsrath.

Wohnung zu vermieten.
Ludwigplatz 40a ist der 2. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

*21. Rudolfstraße 24 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts oder Kaiserstraße 155 im Laden.

Wohnung zu vermieten.
*21. Eine schöne Wohnung mit 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten: Falanenstraße 15, 2. Stock.

21. **Selmholzstraße 7**
(gegenüber der altkatholischen Kirche) ist wegen Umzug in das eigene Haus die hochgelegene Bel-Etage mit 8 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April 1900 anderweitig zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

31. **Kriegstraße 91**
ist eine elegante, herrschaftlich ausgestattete Wohnung von 7 Zimmern mit großem Balkon und Badezimmer nebst reichlichem Zugehör per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst jederzeit beim Eigenthümer, parterre.

Erbsprinzenstraße 28 ist eine große Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

Eine große helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung ist auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres Ritterstraße 6 im 2. Stock. *3.1.

Eine Werkstätte, geräumt, ist auf April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 2 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.
*21. Gesucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern im Stadtteil östlich der Karl-Friedrichstraße von einem kinderlosen Ehepaar. Offerten unter Nr. 8874 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine ruhige, kleine Familie sucht per 15. März oder 1. April im Bahnhofsstadtteil in der Nähe des Seminars eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche, Parterre wird bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8882 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

* Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör wird auf 1. April von kleiner Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ruhige Beamtenfamilie sucht in gutem Hause der Süd- oder Südweststadt eine Wohnung von 4 schönen, geräumigen Zimmern sammt Zugehör. 1. Stock ausgeschlossen. Angebote mit Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8890 erbeten.

Kleine Beamtenfamilie (nur erwachsene Personen) sucht in der Südweststadt per 1. April 1900 eine Wohnung von 4 Zimmern, womöglich mit Bad. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8828 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.
21. Von einer kleinen, soliden Familie wird per 1. Februar eine Hinterhauswohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör, in reinlichem Hause, zwischen Marktplatz und Mühlburger Thor, zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8895 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.1.

Gesucht

per 1. März 1900 im Centrum der Stadt eine 4 Zimmer-Wohnung mit Zubehör, wenn möglich mit einer Parterre-Wohnung, in Magazin geeignet. Letztere per 1. April oder später. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnung

für ein besseres Colonialwaaren-geschäft in frequenter Lage der Stadt per 1. April 1900 zu miethen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

* Eine belle Werkstätte von ungefähr 40-50 qm mit Wohnung von 2-3 Zimmern in Mitte der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 8887 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

Auf 1. April 1900 suche ich einen kleineren Laden mit Werkstätte und Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und Zubehör. Lage zwischen Karl-Friedrich- und Leopoldstraße. Adresse an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 43, 4. Stock, ist ein großes Zimmer mit 2 Betten an solide Herren auf 1. Januar oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 60 ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer mit Kost an einen anständigen Arbeiter zu vermieten. Ebenfalls können 1 bis 2 Arbeiter Kost erhalten.

* Ein gut möbliertes Balkonzimmer ist sofort oder auf 1. Januar an einen bes. Herrn zu vermieten: Karlstraße 21, gegenüber der neuen Post, zwei Treppen hoch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist für sofort zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 7d, vier Treppen hoch.

* Birkel 13 ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer auf den 1. Januar zu vermieten. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 55 ist im Vorderhaus, parterre, ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.

* 21. Kreuzstraße 28 ist ein elegant möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. Januar zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an ein anständiges Fräulein zu vermieten. Näheres Werderstraße 5 im 2. Stock rechts.

* Blumenstraße 27 sind 2 unmöblierte, ineinandergehende Mansardenzimmer auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein freundlich möbliertes, beheizbares Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. Januar an einen besseren Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Marienstraße 55, parterre rechts.

* Stefanienstraße 67, parterre, sind 2 gut möblierte Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) an einen Herrn sogleich zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 35 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort billig zu vermieten.

3.1. Parterrezimmer, schön möbliert, sofort oder später billig zu vermieten: Kaiserstraße 18, parterre links, Eingang Kreuzstraße.

Ein schönes, fein möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Hebelstraße 17, 3 Treppen hoch.

* Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sowie eine Mansarde sind sofort zu vermieten: Schützenstraße 58 im 3. Stock.

Unmöbliertes Zimmer.

* Kaiserstraße 112, im Hinterhaus, eine Etage hoch links, ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Schlafstelle

per 1. Januar zu vermieten. Näheres bei St. Ganz, Kommissarische 7b (Café Bauer), Eingang Thurmstraße, 4. Stock.

Karlstraße 28,

2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. *2.1.

Hebelstraße 13.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist per 1. Januar an einen Herrn zu vermieten: Hebelstraße 13, 3 Treppen hoch.

Schlafstelle zu vermieten

* Durlacherstraße 36 ist im 3. Stock eine Schlafstelle für einen ordentlich Arbeiter sofort zu vermieten.

Ein großes Nebenzimmer

mit angeschlossenem Saal ist die Woche über an einen größeren Verein abzugeben.

Restoration Auerhahn,

Schützenstraße 58.

Ein Magazin,

circa 24 qm, in der Nähe des Ludwigplatzes, ist zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im 2. Stock; event. kann auch eine kleine Wohnung mitvermietet werden.

Zum Aufbewahren von Möbeln etc.

oder als Magazin für Waaren ist ein großes, trockenes Parterre-Pokal alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 48 im Laden. 3.1.

Zimmer-Gesuch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird für ein anständiges Fräulein per 1. Januar in der Nähe der Karl-Friedrichstraße gesucht. Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Offerten an Restaurant Perkeo erbeten.

Pension-Gesuch.

* Ein Primaner sucht per Januar 1900 ein Zimmer mit Pension, wenn möglich in einem Hause, in dem er einem jüngeren Schüler Nachhilfe erteilen kann. Offerten unter Nr. 8875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerplatz

im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8881 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20000 Mark

auf I. Hypothek sind anzuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2.1. Es werden ca. 3000 Mk. von einem soliden Geschäftsmann gegen gute Bürgschaft mit 6% verzinsbar alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 - 13000 Mark

zu 5% auf ein neues Haus in bester Lage der Stadt sofort oder später gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8889 bescheidet das Kontor des Tagbl.

90 0 Mark

auf II. Hypothek - nur 61% der stadträtlichen Schätzung - bis 7. Januar aufzunehmen bezw. zu cediren gesucht. Gesl. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8879 erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Douglasstraße 13 im 2. Stock.

* Ein besseres Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird zu kleiner Familie auf 1. Januar gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf sofort oder 1. Januar gesucht: Kaiser-Allee 41, Hochparterre. 3.1.

* Schützenstraße 73 wird ein ordentliches Mädchen sogleich oder auf 1. Januar in Dienst gesucht. Näheres parterre.

* 2.1. Sonntagstraße 1, parterre, wird zum 1. Januar ein solides Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres daselbst.

* Tüchtige Restaurationsköchin per sofort gesucht, ebenfalls ein fleißiges Dienstmädchen. Näheres im Perkeo, Karl-Friedrichstraße 32.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut büroerlich ist und die Hausarbeiten besorgen kann, findet auf 1. Januar bei hohem Lohn Stelle. Näheres Waldstraße 95, Ecke der Sofienstraße, im Laden.

* 2.1. Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird auf den 1. Januar gesucht. Dasselben wäre bei anständigem Lohn die beste Gelegenheit geboten, sich gründlich im Kochen und Haushalt auszubilden. Näheres Adlerstraße 39, 3 Treppen hoch.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens auf sofort gesucht. Näheres Stefanienstraße 43 im 1. Stock rechts.

* Ein fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten verstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Amalienstraße 28 im 3. Stock.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch Erfahrung im Kochen hat, wird auf 1. Februar gesucht. Näheres Blumenstraße 14 im Laden.

U. Sch. Köchinnen aller Art, Zimmer, Haus-, Kleider- u. Küchenmädchen, Herrschaftsdienere u. finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Commis-Stelle.

Ich suche zu baldigstem Eintritt einen fachkundigen, durchaus zuverlässigen jungen Mann. Nur Solche mit besten Empfehlungen wollen sich alsbald melden.

Otto Fischer,

Großbrühl, Hoflieferant,

Betten- und Wäsche-Anstattungs-Geschäft, 2.1. Kaiserstraße 130. Telephon 270.

Näherin-Gesuch.

* Ein fleißiges, im Hand- und Maschinennähen bewandertes Mädchen findet sofort dauernde, lohnende Beschäftigung: Lammstraße 1b im Laden rechts.

Mädchen-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt wird ein tüchtiges Mädchen, welches der bürgerlichen Küche selbstständig vortehen kann, gesucht: J. Westholmer, Kaiserstraße 123.

Ein jüngeres Mädchen,

welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie sofort oder auf 1. Januar Stellung. Näheres Waldhornstraße 28, parterre.

Ein reinliches Laufmädchen

für zwei Stunden Nachmittags gesucht: Herrenstraße 18 im 4. Stock.

Verkäuferin.

* Ein junges Mädchen, 19 Jahre alt, sucht Stelle als Verkäuferin, womöglich in eine Bäckerei oder ein Spezerei-Geschäft: Adlerstraße 13 im 2. Stock.

Tüchtige Verkäuferin

der Kurz- und Bekleidungsbranche sucht Stellung, gleichviel welcher Branche, oder als Buchhalterin. Dieselbe spricht Englisch. Gute Zeugnisse. Offerten unter Nr. 8-85 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wegen Krankheit des Besitzers

werden folgende Verhältnisse zu billigsten Preisen veräußert:

eine gangbare Bäckerei (Eckhaus), eine weitere neuerbante Bäckerei (Eckhaus), und eine dritte, kleinere Bäckerei, neu gebaut, alle in bester Geschäftslage, ferner ein neuerrichtetes Wohnhaus mit Gemüseladen und Stallung für 12 Pferde, verschiedene prima Bauplätze, ein hochrentierendes Wohnhaus mit 2stöckigem Bureauanbau (auch als Atelier geeignet), ein großer, angelegter Garten, auf welchem eine Kunst- und Handelsgärtnerei betrieben wird - alles in Karlsruhe - , ferner in Ettlingen drei Mietshäuser und ein angelegter, ca. 15000 qm großer Garten, in Baden drei kleinere Villen und 16 Villenanlagen am Annaberg. Offerten unter Nr. 8880 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.1.

Zu verkaufen.

* Ein unterhaltenes, vollständig 8 Bett mit Kopf und Matratze, ein Speiseschrank, eine Badewanne ein Dimer K. u. K. Koffer, waschbare Stühle sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Kaiserstraße 87, Dierbau, 2 Treppen hoch.

Rheinweinflaschen,

leere lauft

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Punsch-
Essenzen**

in ganzen und halben
Flaschen größte Auswahl bei

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais
Prinz Max.

Punschessenzen,

diverse Sorten

von Kramer & Cie. Nachfolger, Köln,
per 1/4 Fl. Mk. 2.50 u. 3.50,

Heidelbeer-Punschessenz

von Dr. Pfannenstiel,
per Flasche Markt 2.50,

Rothweine

per Flasche von 60 Pf. an,

Rum, Arac, Cognac

in allen Preislagen
empfiehlt

M. Raschdorff,

Gde. Strich- u. Amalienstraße.

Suchard-Chocolade

bei Abnahme von 5 Pfd. zu Originalfabrikpreis
empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Soeben eingetroffen:

prachtvolle, frische Ananas

bei

V. Merkle,

Kaiserstraße 160.



Zu Sylvester

empfehle ich

Punsch-Essenzen,

als:

- Rum-Punsch,
- Arac-Punsch,
- Burgunder-Punsch,
- Portwein-Punsch,
- Orangen-Punsch,
- Ananas-Punsch,
- Erdbeer-Punsch,
- Schlummer-Punsch,
- Kaiser-Punsch,
- Schwedischen Punsch

von

Jos. Selner, Düsseldorf,
B. Meising, Düsseldorf,
Aug. Kramer & Co.,
Köln,
Landauer & Macholl,
Heilbronn.

Arac, Rum,
Cognac.

August Klingele

Ecke Leopold u. Amalienstr. 71.

Telefon 671.

**Orangen-
Ananas-
Portwein-
Rheinwein-
Rum u. Arac,**

**Punsch-
Essenzen,**

Cognac, deutsch,

von 2 Mk. an per 1/4 Flasche,

Cognac, französisch,

von 4.80 Mk. an per 1/4 Flasche

empfiehlt in nur vorzögl. Qualitäten

H. Hildenbrand,

2.1. Hof-Conditor,
Walbstraße 8. Telephon 365.

Chines. Thee

empfehle per Pfd. Mk. 1.60 bis Mk. 5 -

Theespitzen per Pfd. Mk. 1.20.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

**Prima
Punschessenz,**

per Flasche Mk. 1.50

empfiehlt

E. R. Hauger,

Kaiserstraße 44.

Feinste Düsseldorfer

Punsch-Essenzen,

wie:

**Ananas, Burgunder, Arac,
Rum, Portwein, Rothwein,
Kaiserpunsch, sowie Jahr
1900 Punsch** empfiehlt

V. Merkle,

Kaiserstraße 160.

Frisch eingetroffen

bei

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais

Prinz Max:

Straßburger

Bratgänse,

Französische

Pouarden,

Welschhahnen,

Fasanen,

Junge Hahnen,

Russischen Caviar,

Mustern,

lebende Hummern.

Suppenbiscuit,

in Stangen à 13 Pf., empfiehlt täglich frisch

Conditorei Emil Röderer,
Ecke Waldhorn- u. Bähringerstraße.**Junge Straßburger
Bratgänse,
Poularden,
Welschhahnen und
junge Hahnen**

empfehlen

V. Merkle,
Kaiserstraße 160.**I^a holl. Häringe,**

nur große Fische, sowie

Bismarckhäringe

empfehlen 2.1.

W. Erb, am Lidellplatz.**Mainauer-,
Münster- und
Emmenthalerkäse**

empfehlen bestens

W. Erb, am Lidellplatz.
2.1. Telefon 493.**F. Wolff & Sohn's
Neuestes Saison-Parfüm
Kallisto
Violacea.**Der Duft dieser
Orchideenblüthen
ist von eatzückendem,
langanhaltendem Wohl-
geruch und erinnert an
Veilchen und Goldlack.

Taschentuchparfüm,

Toiletteseifen, Riechkissen
empfehlen**Luise Wolff, Wwe.,**

Parfümerie,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

Bengal.**Magnesium-Fackeln.**

! Keine Feuerwerkskörper!

5 Minuten Brenndauer.

Zu haben bei

Chr. Wieder,

2.1. Ecke Grüner Hof.

Bernickelung

neuer und alter Gegenstände liefert in feinsten Ausführung

Fischer & Kiefer,
Siphon- und Metallwaarenfabrik,
Kohlenläure-Apparate.

90 10.

**Restaurant
zum Löwenrachen.**Heute sowie jeden Samstag
Schlachttag!Meine Geschäftsräume Kaiserstrasse 124a und
Kronenstrasse 30 bleiben nächsten Sonntag den
31. d. M. bis Abends 8 Uhr geöffnet.**Max Homburger,**
Weingroßhandlung.**Punsch-Essenzen**

(Gilka, Selner, Niehausen), 3.1.

Arac und Rum,

Rothwein zu Glühweinper Flasche 50 Pf., per Liter 65 Pf.
empfehlen**A. van Venrooy, Kolonialwaaren,**
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.**Hammer Cognac,**

vorzügliche Marke.

Niederlagen durch Plakate kenntlich.
Landauer & Macholl, Heilbronn.

18.8.

Feuerwerkin großer Auswahl, besonders viele hübsche Salonstücke,
wegen der Bezirksamtl. Auflage im Ausverkauf billigt bei
J. Lösch, Herrenstraße 35.**Erste Putzarbeiterin**

findet dauerndes Engagement.

Hermann Tietz.**Ein großes Verkaufslotal,**mit 2 der Neuzeit entsprechenden Schaufenstern versehen, wird auf 1. Januar
oder später billig abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.**T. Delpy,** Elegante Frisirsalons
Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum, für Herren u. Damen.

Für das kommende Jahrhundert
 bringt die Königl. Hofbuchdruckerei von Greiner & Pfeiffer in Stuttgart einen geschickt geschützten Abreißkalender in den Handel, der allerdings ein vollständiges Novum ist. Dieser sogenannte Bliz-Datumzeiger zeigt den einzelnen Tag (wie der Abreißkalender), alle Tage der Woche und die darauf bezeichneten Termine zc. (wie der Wochenkalender), die sämtlichen Tage des Jahres (wie der Wandkalender), alles in einem einzigen Blick. Preis 1.50 M., in einfacherer Ausstattung 1.20 M. Zu beziehen durch alle Buch- und Papierhandlungen zc.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

28. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	742 mm	Westerl.	hell
12 " Mitt.	+ 2	745 "	"	"
6 " Abds.	+ 2	743 "	"	unw. w. d. f.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 30. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten.) 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Wallenstein.** Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. 2. Theil: Wallenstein's Tod. In 5 Akten. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Sonntag den 31. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten.) 27. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Eingetretener Hindernisse wegen statt „Don Pasquale“: **Maurer und Schloffer.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Scribe, von F. Elmenreich. Musik von Auber. — **Tanz-Divertissement.** Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Montag den 1. Januar. 10. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber. „Eremit“: Eugen Gutk als Versuch. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 2. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten.) 27. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Erstes Gastspiel des Herrn Josef Kainz. **Hamlet.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersezt von Schlegel. „Hamlet“: Josef Kainz als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Donnerstag den 4. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten.) 28. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Zweites Gastspiel des Herrn Josef Kainz. **Moritur.** Drei Einakter von Hermann Sudermann. „Teja.“ Drama in 1 Akt. Josef Kainz in der Titelrolle. — „Frischen.“ Drama in 1 Akt. Josef Kainz in der Titelrolle. — „Das Ewig-Männliche.“ Spiel in 1 Akt. „Der Maler“: Josef Kainz als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Freitag den 5. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten.) 29. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Drittes und letztes Gastspiel des Herrn Josef Kainz. **Traum ein Leben.** Dramatisches Märchen in 4 Akten von Franz Grillparzer. „Der Maler“: Josef Kainz als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen sowie zur Vorstellung am Sonntag den 7. Januar, „Carmen“, findet von jetzt an bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 8 bis 5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (f. o.) sowie das Porto für Antwort durch Posteingahlung (nicht

Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtigen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Samstag den 6. Januar. 11. Vorstellung außer Abonnement. (Ermäßigte Preise.) **Sar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Text und Musik von A. Lorzing. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Mittwoch den 3. Jan. (Reihenfolge B, C, A); der allgemeine Vorverkauf von Donnerstag den 4. bis einschließlich Freitag den 5. Jan.

Sonntag den 7. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten.) 28. Abonnements-

Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Carmen.** Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 3. Januar. 14. Abonnements-Vorstellung. **Maurer und Schloffer.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe von F. Elmenreich. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Montag den 8. Januar. 15. Abonnements-Vorstellung. **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten, Bekannten und Freunden die traurige Nachricht mit, daß es Gott gefallen hat, unsern lieben, guten Vatten, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

August Blödt,
Bäckermeister,

im Alter von 57 Jahren, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, nach langer, schwerer Krankheit zu sich zu rufen.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1899.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Blödt.

Die Beerdigung findet am Samstag den 30. Dezember, Nachmittags 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiser-Allee und Körnerstraße 1.

Festhalle.

Montag den 1. Januar, Nachmittags 4 Uhr,

Neujahrs-Konzert,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm.

1. Zur Begrüßung des **XX. Jahrhunderts**, Festfanfaren für Hornbläser, Trompeten und Pauken mit dem Liebe „Das alte Jahr vergangen ist“.
2. Ouvertüre „**Carnaval romain**“ z. Op. „Benvenuto Cellini“ Berlioz.
3. Nach berühmten Meistern des 19. Jahrhunderts, Humoreske Dab.
4. Diesen Kuß der ganzen Welt, Walzer Ziehrer.
5. Alte und neue Volksmusik Komzäl.
6. Ouvertüre z. Operette „Die schöne Galathea“ Suppé.
7. Wiener Prater-Kapelle mit neuem Programm
8. Gramophon.
9. Das Jahr in Tönen. Großes Longemälde Fr. Wagner.
10. Heitere Variationen über ein Volkslied Waltzer.

Eintritt { Abonnenten 30 P
 { Nichtabonnenten 50 "

— Hauptprogramm mit Text an der Kasse. —

Zur Glühweinbereitung

empfehle ich einen vorzüglich geeigneten

Rothwein

à 50 Pfennig die Flasche oder der Liter im Faß.

F. Bausback, Weinhandlung, Amalienstraße 33, 2. Stock.

Zu kaufen in den Geschäften von:

Beck, Math, Uhlandstraße 18.
Burkard, Leonh., Ruppurrerstraße 92.
Eisele, Georg, Marienstraße 63.
Gensheimer, Gg., Ritterstraße 6.
Segmann, Otto, Bwe., Akademie-
straße 42.

Söfer, W., Sofienstraße 56.
Imbergh, A., Bwe., Rheinstraße 18.
Kast, Fr., Winterstraße 36.
Kanger, Rud., Waldhornstraße 4.
Mühle, Jac., Douglasstraße 32.
Pech, Ernst, Adlerstraße 32.

Nedel, Th., Kriegstraße 118.
Sautter, Jac., Goethestraße 9.
Stöcker, Heinr., Winterstraße 41.
Zob, Alb., Georg-Friedrichstraße 2.
Schindl, Aug., in Durlach.

21.

Wie soll ich gratuliren?

Eine Ansichtskarte mit Neujahrsgruß wird überall willkommen sein und ihr Pläschen im Sammelalbum finden, da der Karten-Sammelsport in keinem Hause fehlt. In prächtiger Auswahl sind vorrätzig:

Postkarten mit Neujahrsgruß in 120 Sorten, Einzelpreis 3 und 5 Pfg., von 50 Stück an Namen und Ort gratis beige druckt.

Elegante Visitenkarten in neuesten Schriften, auch moderne Steilschrift, 100 Stück von 1 Mark an.

Samstag den 30. Dezember ist mein Geschäft bis **Nachts 12 Uhr** geöffnet.

Oehler's Kartendruckerei,
Marienstraße 68a und Kaiser-Allee 43, gegenüber der Kaserne.



Festhalle.

Sonntag den 31. Dezember 1899, Nachmittags 4 Uhr,

Streich-Konzert,

gegeben von der

Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regts. Nr. 14.

Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt:

Abonnenten	20 Pfg.
Nichtabonnenten	50 "

NB. Das Programm enthält u. A.: Das musikalische Jahr! Großes Wandelpanorama v. Starke. Jeder Monat musikalisch dargestellt.

Erklärung enthält das Programm.

Soll die Mutter den Kindern Märchen erzählen, so greift sie in vielen Fällen zum „Liedig-Album“, dem Sammelplatz der bunten Empfehlungskärtchen der Liedig's Fleisch-Extract-Compagnie; eine Menge dieser allbekannten Bilder illustriert Märchen und gewährt somit beim Erzählen schätzbare Anhaltspunkte. Hierzu hat sich nunmehr auch „Brüderchen und Schwefelchen“ gesellt. Die neue Serie wird den vielen Sammlern und Freunden der sog. Liedig-Bilder willkommen sein. Auf den Rückseiten wird über echtes Liedig's Fleisch-Extract (mit dem blauen Namenszuge Liedig's quer durch die Etikette) und über das Fleisch-Expton der Compagnie Liedig verschiedenes in Bezug auf Anwendung und Nutzen dieser allbekannten und namentlich von den Hausfrauen hochgeschätzten Fabrikate Wissenswertes mitgeteilt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 9. Dezember d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Personen die folgenden Auszeichnungen zu verleihen:

a. das Verdienstkreuz vom Jähringer Löwen: dem Registrath Karl Wagner in Mosbach, dem

Sparsassenkontroleur Wilhelm Finkenbeiner in Lahr, dem Feuerwehrlieutenant und Gemeindevorsteher Wilhelm Rudolf Bod in Oberkirch, der Oberwärtin an der Pest- und Pflanzanstalt Altnau, Sophie Langsdorff, dem Delonomen Adolf Jörger bei der Pest- und Pflanzanstalt bei Emmendingen, dem Kassier des Bezirksinsolventenvereins, Installateur Franz Eggemeier in Bretten, dem Sparsassenrechner a. D. Wendelin Frank in Pflüppelsburg und dem städtischen Registrator Karl Sieglar in Karlsruhe;

b. die kleine goldene Verdienstmedaille: dem Bezirksbaukontroleur Johann Baptist Sellnacht in Offenburg und dem Sparsassenrechner a. D. Theobald Fath in Gillingen;

c. die silberne Verdienstmedaille: dem Bürgermeister Josef Döfler jun. in Hildenheim, dem Gemeindevorsteher Konrad Fessenmayer in Gubertshofen, den Stadthaltern Heinrich Schuh in Grenzhof und Konrad Zimmermann in Schwabenheim, den Lehrern an den Fußbeschlagschulen Schmied Michael Brünner in Tauberbischofsheim, Schmied Heinrich Brohm in Mannheim, Schmied August Seig in Karlsruhe und Schmied Theodor Renz in Weiskirch.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 28. Dezember.

Die Großh. Bezirksämter haben folgenden Ertrag

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

der Tagen für die in der Zeit vom 1. November 1898 bis dahin 1899 ausgefallten Jagdpässe aufzuweisen:

Achern 1630 M., Adelsheim 1635 M., Baden 3220 M., Bonndorf 1935 M., Brühlberg 1625 M., Breisach 2245 M., Bretten 1510 M., Brühl 4495 M., Buchen 2960 M., Bühl 1575 M., Donaueshingen 2110 M., Durlach 2400 M., Eberbach 2500 M., Emmendingen 5170 M., Engen 2810 M., Eppingen 1115 M., Ettenheim 1600 M., Eutingen 1650 M., Freiburg 5580 M., Gabelberg 4250 M., Karlsruhe 5735 M., Keil 5445 M., Konstantz 4175 M., Lahr 4365 M., Lohr 6155 M., Mannheim 3920 M., Mersbach 1815 M., Mosbach 2595 M., Müllheim 3775 M., Neustadt 1965 M., Oberkirch 2640 M., Offenburg 6900 M., Pforzheim 2965 M., Pfullendorf 1285 M., Raftatt 5325 M., Säckingen 1775 M., St. Blasien 1685 M., Schönau 1475 M., Schopfheim 3645 M., Schweighin 2000 M., Sinsheim 2175 M., Staufer 2055 M., Stodach 3500 M., Tauberbischofsheim 3360 M., Tauber 1910 M., Ueberlingen 2555 M., Wilingen 2230 M., Weiskirch 2380 M., Weiskirch 5250 M., Weiskirch 165 M., Weiskirch 2590 M., Weiskirch 1125 M., Weiskirch 3455 M., zusammen 155565 M.

In den vorausgangeren vier Jahren stellte sich der Ertrag, und zwar: 1897/98 auf 149784 M., 1898/99 auf 150558 M., 1899/00 auf 147110 M., 1894/95 auf 144760 M.

Arbeiterbeförderung. Wie aus einer Bekanntmachung der Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen hervorgeht, tritt für die Zeit vom 2. Januar bis zum 28. Februar 1900 in der Arbeiterbeförderung auf der Strecke Mühlacker-Pforzheim insofern eine Änderung ein, als der Arbeiterzug 905 nur noch die in Mühlacker (Abgang 7 Uhr 5 Minuten Vormittags) und in Riefen (Abgang 7 Uhr 24 Minuten Vormittags) zu errenden Reisenden aufnimmt, während die von den Orten Engberg und Eutingen aus um diese Tageszeit nach Pforzheim fahrenden Arbeiter in den Monaten Januar und Februar den Personenzug 255 (Engberg ab 7 Uhr 30 Minuten Vormittags, Eutingen ab 7 Uhr 43 Minuten Vormittags) zu benutzen haben. Wie wir von unterrichteter Stelle hören, hat die neue Anordnung den Zweck, den während der Wintermonate besonders stark benutzten Arbeiterzug 905 zu entlasten und dadurch die pünktliche und bequeme Beförderung der Arbeiter zu sichern.